

METRAS-antikalk



schützt die Arbeitsgeräte bei der Heißwasser-Anwendung vor Magnetit- und Kalksteinablagerungen.

Anwendung und Einsatzparameter

METRAS-antikalk wird in offenen und geschlossenen Kühl- und Heißwasserkreisläufen zur Korrosions- und Steininhibierung eingesetzt.

METRAS-antikalk wird in den Frischwassertank gegeben. Dosierung siehe Anwendungstabelle. Zu den Arbeitsschutzbestimmungen siehe EU-Sicherheitsdatenblatt.

Anwendungstabelle

METRAS-antikalk

	weiches Wasser	mittelhartes Wasser	hartes bis sehr hartes Wasser
Wasserhärte in °	< 7 °	7-14°	14-21°
mg/l (CaO)	< 70	70..140	140..210
Zugabemenge für 400 l-Tank	0,5 l	1,0 l	2,0 l

Eigenschaften

METRAS-antikalk schützt vor Magnetit- und Kalksteinablagerungen.

METRAS-antikalk ist flüssig, hellgelb und besitzt einen charakteristischen Eigengeruch.

Arbeitssicherheit

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen hygienischen Regeln sind zu beachten. Schutzbrille/Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe und -kleidung sind anzulegen. Produkt darf nicht in die Hände von Kindern geraten.

Gefahrenhinweise

R-Sätze:
kein Gefahrstoff

S-Sätze:
S 36/37/38 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung,-Handschuhe und-brille tragen.

Besondere Hinweise

Lagerung
Kühl und trocken unter Verschluss lagern. Vor Frost schützen. Bei sachgemäßer Lagerung mindestens ein Jahr lagerfähig.

Kennzeichnung: keine

Metras P+U GmbH • Kupferstraße 4 • D-57489 Drolshagen

Tel. ++49 2763 / 214670 • Fax: ++49 2763 / 2146727

www.metras.de • info@metras.de

Stand: 09/2015